

unser freundtlich dienst, und das wir liebe
und gute wünschungen zuiner, Hochgebornen
Fürst, freundtlicher lieber Vatter und Sohn.

Wir haben Erwer Lieb Schreiben, und dem dato
Beisfell den ersten Januarij empfangen/
gelassen/ Und hiin uns das mitgetheiltem
Zertungen gegen Erwer Lieb freundtlichen
Lobwörtem, sind uns willig selbtes Jegen
Erwer Lieb freundtlichen zuverdienem/

Darumb aber können wir Erwer Lieb
freundtlichen nit verhalten. Das uns kein
das niicht. weil die Königszen uns hier aus
Erwer Lieb Schreiben vornehmem/ Das
fallt gefaltem haben sollem/ Das nit uns
gemeldet wirdet. wir sonst der Brauch
ist. wir viel Raiter, oder Landtsknecht
habe hielten sie wosort. Darumb bitten
wir freundtlich, Erwer Lieb wollen uns
zu erkennen geben. wir viel Raiter

vnd Landtsknechtliche Gantzen geseinsam,
Vnd vor vom Seiden seithen der Flieben,
Vnd gefangen worden!

Und diessill vns verlanget zu wissen, wie
es in gelugheit vnd vnsere Charfalle
Friedrichen vom Rollo fünften Jahr. weil er
in offtinbar man. vnd gar ein guttes Ringe
man ist! Also sitam wie freundlichen,
Eure Lieb vollen fleißige nachforschung, solches
vnsere Charfalle halben haben. Vnd so
Eure Lieb des halben vnsere In erfahrung sein
gan worden. vns solches zu erkennen geben!

Wirden dann vns auch zeitung in Krom
man sein. Das die Engländer, vnd der Rhein
grans aneinander ansetzen. vnd vnsere Rhein
grans der Flieben sein solle! So vollen
Eure Lieb vns darinnen. Was Eure Lieb
darin für zeitung haben! Sonderlich

Was die Engländer gewonnen, und was der
Königreich und die Franzosen. So die Thun
sein, und die Engländer gegen einander
für genommen, und mit der tag gegen ein
ander gefandlet haben. Auch wie stark
sie zue beiden Seiten sein.

Wolles von Eurer Lieb uf Jr Schreiben an
zeigen wollen, und sind Eurer Lieb freunde
Lieber zue Diensten ganz gennigt. Datum
Hauptstadt am 15^{ten} Januarij Anno do
minij 1563.

Filijs von Gottes gnaden Landgravo
zue Hessen Graue zue Layenwelschog

Philipp von Hessen

Ein freundlichster lieber Vater und Sohn
Freund vuns Jzo zeitungen das Kriegswe
sem im Frankreichs Schloßmanns ankome
mann. die ja lauten. wie Ewer Lieb für
die zusehen. Ob nun die garitz oder
Vergaritz. Kommen wir nicht wissen. Sit
ten freundlichster, was Ewer Lieb das
nem vor zeitungen haben. Ewer Lieb
wollen vuns die freundlichster der Jo
ganwartigen mitteilen. Datum 14
in literis ./.

Ein L. wollen vus danderst für einen geben
ob sich der Krieg im Frankreich Continieren
wird. oder ob sich freides zusetzen.

